

Sitzung	Technischer Ausschuss - öffentlich - 09.06.2015		
Beratungspunkt	Stadtwald / Betriebsvollzug 2014		
Anlagen	5		
Finanzposition			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 4-065/13 4-123/13 4-067/14 4-111/14	Sitzung TA-Ö TA-Ö TA-Ö TA-Ö	Datum 14.05.2013 10.09.2013 20.05.2014 23.09.2014

Erläuterungen:**Betriebsergebnis 2014:**

Verwaltungshaushalt

Im Forstwirtschaftsjahr 2014 konnten im **Verwaltungshaushalt** folgende Ergebnisse erzielt werden (Finanzpositionen jeweils in Klammer, **Anlagen 1 bis 5**):

	Planvorgabe	Ergebnis
Einnahmen (1.8550)	1.277.600,00 €	1.168.650,47 €
./. Ausgaben (1.8550) (inklusive Gemeinkosten Interne Leistungsverrechnung)	1.129.600,00 €	1.058.558,13 €
./. Erholungsmaßnahmen (1.8551)	25.200,00 €	6.632,30 €
= Reinertrag	122.800,00 €	103.460,04 €

Aufgrund der Umstellung des Rechnungswesens auf die Doppik hat sich im Jahr 2014 eine Sondersituation ergeben. Holzrechnungen, die dem Jahr 2014 zuzuordnen sind, wurden einmalig und entgegen der bisherigen Praxis im aktuellen Haushaltsjahr 2015 verbucht.

Dadurch wären die Einnahmen in 2014 eigentlich um 119.023,00 € höher, was zu einem Reinertrag aus dem Stadtwald in Höhe von 222.483,04 € geführt hätte. Dieser Mehrertrag kommt nun dem Forstwirtschaftsjahr 2015 zugute.“

Das Forstwirtschaftsjahr 2014 verlief für den Forstbetrieb der Stadt Donaueschingen sehr erfreulich. Das geplante Ergebnis konnte übertroffen werden. Grund dafür sind vor allem Einsparungen im Bereich der Holzbringung.

Positiv war, dass keine gravierenden Störungen durch Stürme, Schneebruch oder Käferschäden auftraten. Das eingeschlagene Holz konnte auf einem stabilen Holzmarkt verkauft werden.

Die Arbeiten und damit die Investitionen für den Bereich Kulturen und Bestandspflege wurden wie geplant vollzogen. Erfreulicherweise konnte 30.000,-- € aus dem Budgetübertrag 2013 für Kulturen und Wegeunterhaltungsmaßnahmen verwendet werden.

Vermögenshaushalt

Die geplanten Anschaffungen der Freischneider in Höhe von 1.678,39 € wurde durchgeführt.

Bereich Ökologie / Waldbau:

Die Begrünung und Pflege von Kulturen sowie die Pflege junger Bestände ist weiterhin der zentrale Arbeitsschwerpunkt für die nachhaltige Entwicklung des Donaueschinger Stadtwaldes. Im Jahr 2014 wurden weitere 6,0 Hektar bepflanzt, auf denen keine natürliche Verjüngung aufkommt oder die Verjüngung nicht dem waldbaulichen Ziel entspricht. Zusammen mit Nachbesserungen von Fehlstellen in vorhandenen Kulturen wurden insgesamt 30.000 Pflanzen gepflanzt. Auf 30,0 Hektar Kulturfleichen wurden die Forstpflanzen gegen Konkurrenzvegetation geschützt, das bedeutet, dass zum Beispiel Brennesseln, Haselnusssträucher und Heckenkirschen entfernt wurden. Damit hat der Forstbetrieb, das im Jahr 2008 aufgestellten „Projekt Wiederbewaldung“ komplett vollzogen.

Auf 74,0 Hektar wurde Jungbestandspflege, also Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung junger Bestände, durchgeführt.

Die Entwicklung des Eschentriebsterbens, einer Pilzkrankheit die weite Teile der Eschenbestände in ganz Deutschland befallen hat, verschärft sich zunehmend. Dies wurde bei der Waldbegehung des Gemeinderates der Stadt Donaueschingen am 28. November 2014 erörtert.

Weitere Erläuterungen zum Forstwirtschaftsjahr 2014 werden in der Sitzung gegeben.

Die Verwaltung schlägt vor, dem Betriebsergebnis 2014 zuzustimmen.

Ausblick auf das laufende Haushaltsjahr 2015:

Für das laufende Jahr 2015 sind folgende Planzahlen vorgesehen:

Ordentliche Erträge	1.313.000,00 €
./i. ordentliche Aufwendungen	1.058.100,00 €
 Ordentliches Ergebnis	 254.900,00 €
 ./i. Aufwendungen für interne Leistungen (Belastungen)	 123.600,00 €
Nettoressourcenüberschuss	131.300,00 €

Investitionen

Für das Jahr 2015 sind keine Anschaffungen geplant.

Des Weiteren wird zur aktuellen Situation am Holzmarkt sowie den bisherigen Verlauf der Forstbetriebsarbeit berichtet.

$\frac{1}{7}$

Beschlussvorschlag:

1. Dem Betriebsergebnis 2014 wird zugestimmt.
2. Der Bericht zum laufenden Forsthaushalt 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Beratung: